



So schmeckt in Augsburg der Frieden: schön abwechslungsreich

Wie schmeckt der Frieden? Die Antwort gab es gestern bei der Augsburger Friedenstafel – wir haben Teilnehmern des größten Freiluftpicknicks in Augsburg in die Töpfe, Tuppereschüsseln und Körbe geschaut. Ganz klar: der Frieden schmeckte bei Sonnenschein auf den von Vereinen und Institutionen gestalteten bunten Tischen besonders gut – und vor allem abwechslungsreich. Zum Beispiel nach Apfelkuchen mit Mandeln und Schokolade, den Sozialreferent Konrad Hummel (rechts) selbst gebacken hat und gestern beim Picknick verteil-

te. Oder nach Kartoffel- und Nudelsalat, nach Tomate und Mozzarella, nach Pfifferling-Saffran-Risotto, nach leckerer Johannisbeerkuchen, frisch nach Weintrauben und anderem Obst. Oder nach den Haferpflanzern von Helena Tschacha aus Haunstetten. „Dafür musste kein Tier sterben“, sagte Bildhauer Claus Jürgen Hermann Scheele. Er hat beim Friedensfest seinen neuen Sitznachbarn Perzeli Bayram kennen gelernt (oben, 2. Bild von links). Überhaupt: Wildfremde Leute kamen ins Gespräch, probierten die Gerichte, tranken

gemeinsam ein Gläschen Rotwein oder Wasser. Christine Lederer (unten, zweites Bild von rechts) hatte eine Schüssel mit Couscous-Schafkäse-Rucola-Salat dabei, „etwas, das es nicht jeden Tag gibt“. Auf dem Tisch standen noch thailändische Curryblättereigtaschen. Der Frieden schmeckte auch afrikanisch: Joeli Ozwadi und andere Besucher aus Tansania hatten „cabbage“, eine Art Weißkohl-Möhren-Eintopf, gekocht und freuten sich wie Esther über die freundliche Stimmung auf dem Rathausplatz (Bild unten l.). Ein paar Meter weiter

gab es bengalische Samosa, Teigtaschen mit Gemüse, gebacken von Tamanna, Taseen und Fazlur Rahmann (oben 2. Bild von rechts). Am Tisch der deutsch israelischen Gesellschaft schmeckte der Frieden nach Borekas – mit Schafkäse gefüllte halbkreisförmige Blätterteigtaschen. „Borekas gibt es in Israel, Palästina und im Libanon“, erklärt Annegret Munker (oben links) aus Neusäß und ergänzt: „Das ist ein richtiges Friedensgericht.“ Bilder: Wall **Mehr über die Veranstaltungen zum gestrigen Friedensfest lesen Sie heute auf Seite 29**